# Niederschrift über die 7. Sitzung des *Ortsbeirates Mammolshain* am 20.06.2022 im Dorfgemeinschaftshaus Mammolshain

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Verteiler:

Ortsbeiratsmitglieder

Stadtverordnete aus dem Stadtteil

Magistratsmitglieder

Stadtverordnetenvorsteher und

-stellvertreter

Fraktionsvorsitzende Ausschussvorsitzende

#### **INHALTSVERZEICHNIS**

Tages	sordnung - öffentlich	
	gesordnungspunkt hmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung vom 09.05.2022	3
	gesordnungspunkt säule am Bornplatz	3
	gesordnungspunkt lungen und Beantwortung von Anfragen	3
3.1	Bauangelegenheiten Mammolshain	3
3.2	Doggie-Station im Kleinfeld	4
3.3	Offene Anfragen	4
	gesordnungspunkt gen	4
Berati sowie	gesordnungspunkt ung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2023 Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023 ge: 87/2022	5
	gesordnungspunkt estunde der Bürger	5
6.1	Geschwindigkeitsbegrenzung	5
6.2	gelockerte Rinnsteine auf dem Parkplatz Borngasse	6
6.3	Stromversorgung am Bornplatz	6
6.4	Parkkontrolle an der Elektroladesäule	6
6.5	Sirenen in Mammolshain	6

#### **Anwesend**

### Mitglieder des Ortsbeirates:

Gabriel-Parpan, Susanne Gutbier, Silvia Hartwich, Hans-Dieter Hartwich, Sebastian Maier, Thilo Ostermann, Günther Reul, Stefanie Scherer, Heidi Stefani, Mark

# Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Helm, Leonhard Stadtrat Dr. Adler, Gerhard Stadtrat Paulsen, Hartmut

#### Stadtverordnete:

Völker-Holland, Peter

# Von der Verwaltung:

Engel, Sabine (Schriftführerin)

Ortsvorsteher Hartwich begrüßt die Anwesenden. Er erklärt, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

#### Tagesordnung - öffentlich

#### 1. Tagesordnungspunkt

Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung vom 09.05.2022

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

# 2. Tagesordnungspunkt

Ladesäule am Bornplatz

Bürgermeister Helm teilt mit, dass der Ortsbeirat sich einig war, dass die Ladesäule am Bornplatz installiert wird. Nun wurde mit dem Betreiber gesprochen, dieser stimmt den vom Ortsbeirat genannten Einschränkungen zu. Die genannten Standortalternativen sind nicht umsetzbar. (s. TOP 1 der Sitzung vom 06.12.2021).

Frau Sterf bittet für das weitere Vorgehen, den Ortsbeirat nochmals um Zustimmung.

(Zur Kenntnisnahme liegt eine Stellungnahme des FB IV anbei).

Ortsvorsteher Hartwich lässt über den Standort der Ladesäule abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltung(en)

Der Ortsbeirat stimmt der Installierung der E-Ladesäule am Bornplatz zu.

#### 3. Tagesordnungspunkt

Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

#### 3.1 Bauangelegenheiten Mammolshain

Bürgermeister Helm teilt mit, dass in dem genannten Zeitraum über insgesamt 1 Bauvorhaben abgestimmt wurde.

#### 3.2 Doggie-Station im Kleinfeld

Zu der Anfrage aus der Sitzung des Ortsbeirates Mammolshain vom 28.03.2022 (TOP 3.5) teilt Bürgermeister Helm folgende Stellungnahme des Fachbereichs IV mit:

Hier wurde eine Lösung gefunden.

- Phase 1: Der Bauzaun wird so versetzt, dass das Erreichen der Dogstation gewährleistet ist
- Phase 2: Der Bauherr wird die Dogstation in der Bauphase versetzen, so dass sie jederzeit erreicht werden kann

Herr Ostermann erklärt hierzu, Phase 1 sei erledigt, Phase 2 lehnt jetzt am Haus, ist aber erreichbar.

#### 3.3 Offene Anfragen

Herr Maier fragt nach den Antworten zu folgenden Themen:

- Zaun am Bolzplatz
- Halteverbot in Mammolshain
- Private Ablagerungen in öffentlichen Räumen (offen seit 28.03.2022, TOP 3.2)
- Ballauffangzaun am Bolzplatz (offen seit 09.05.2022 TOP 3.4)
- Eingangstor am Bolzplatz (offen seit 09.05.2022 TOP 3.3)

Zu der Anfrage Halteverbot in Mammolshain trägt Bürgermeister Helm die Antwort aus der Stadtverordnetenversammlung von Mai, TOP 4.1 vor. Diese Antwort ist Anlage der Niederschrift.

Die anderen Antworten werden durch die Fachbereiche beantwortet.

# 4. Tagesordnungspunkt Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

#### 5. Tagesordnungspunkt

Beratung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2023 sowie Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023

Vorlage: 87/2022

Bürgermeister Helm erläutert die Aufstellung des Haushaltsplanes 2023 und begründet die Erhöhung der Grundsteuer.

Für den Stadtteil Mammolshain sind in 2023 keine großen Projekte geplant. Absehbar muss ein neuer Standort für die Feuerwehr gefunden werden, allerdings dauert auch die Zuschussbeantragung für einen Neubau sehr lange.

Für den Ortsbeirat Mammolshain betreffend, werden folgende Seiten im Haushaltsplan angesprochen:

- S. 118 Kath, Kita Mammolshain
- S. 401 Friedhof Mammolshain ist in den Gesamtkosten dabei
- S. 425 DGH Mammolshain Dachsanierung
- S. 419 Mobiler Verkaufsstand
- S. 303 Netze Klettergerät

Bürgermeister Helm teilt mit, dass der Bücherschrank für die Stadtteile Mammolshain und Schneidhain absehbar angeschafft werden können.

Der Ortsbeirat hat den Haushalt beraten, Fragen wurden beantwortet.

Der Ortsbeirat nimmt den Haushalt 2023 zur Kenntnis.

#### 6. Tagesordnungspunkt Fragestunde der Bürger

#### 6.1 Geschwindigkeitsbegrenzung

Herr Hartmann bittet zu prüfen, ob in der Oberstraße, dort wo das Halteverbot weggenommen wurde, ein Schild mit Tempo 30 km/h aufgestellt werden kann. Dieses Gebiet ist Schulweg und fast alle fahren hier zu schnell.

Bürgermeister Helm erklärt, dass das Aufstellen zusätzlicher Schilder nicht möglich ist. Im gesamten Stadtgebiet ist Tempo 30 km/h, zusätzliche Schilder verwirren nur. Allerdings kann man hier das Anzeigengerät aufhängen um die Autofahrer aufmerksam zu machen.

Der Fachbereich III wird um Erledigung gebeten.

#### 6.2 gelockerte Rinnsteine auf dem Parkplatz Borngasse

Weiterhin teilt Herr Hartmann mit, dass an den Parkplätzen in der Borngasse einige Rinnsteine locker sind, sodass beim Überfahren dieser Rinnsteine starker Lärm entsteht.

Bürgermeister Helm bittet Herrn Hartmann sich direkt an die Mitarbeiter des Betriebshofes zu wenden. Dieses soll er auch so kommunizieren.

#### 6.3 Stromversorgung am Bornplatz

Herr Igges bittet ausdrücklich nochmal darauf zu achten, dass die Stromversorgung bei Festivitäten am Bornplatz ausreichend bleibt, auch wenn hier eine Ladesäule aufgestellt wird.

#### 6.4 Parkkontrolle an der Elektroladesäule

Frau Reimer fragt an, ob und wie die Parkplätze dann an der E-Säule kontrolliert werden.

Bürgermeister Helm teilt mit, dass das Ordnungsamt sowie die Betreiberfirma dies kontrollieren werden. Fakt ist, dass nur während des Ladevorgangs dort geparkt werden darf.

#### 6.5 Sirenen in Mammolshain

Frau Reimer erklärt, dass Sirenen vom Land bezuschusst werden. Leider gibt es im Stadtteil Mammolshain keine mehr. Ist hier eine Änderung geplant?

Bürgermeister Helm teilt mit, dass derzeit Standorte für die Anbringung von Sirenen geprüft werden bezüglich der Schallreichweite. Diese werden dann in allen Stadtteilen nachgerüstet.

Ortsvorsteher Herr Hartwich schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

Hans-Dieter Hartwich	Sabine Engel
Ortsvorsteher	Schriftführerin

Anlage

zu TOP 2

zu TOP 3.3

# Fachbereich IV, Fachdienst 67 Grünplanung Umwelt



Königstein im Taunus, den 23.03.22 IV / 60-67-12-03 St

#### Zur Mitteilung im Ortsbeirat Mammolshain

E-Mobilität – Ladesäule für Mammolshain

In der Sitzung des Ortsbeirates Mammolshain am 06.12.2021 wurde das o. g. Thema behandelt.

Der Stadt Königstein liegt ein Antrag der Firma On Charge zur Errichtung einer öffentlichen Ladesäule mit 2 Stellplätzen auf dem öffentlichen Parkplatz des Bornplatzes vor.

In der genannten Sitzung wurde die Unterzeichnerin gebeten, die folgenden Alternativstandorte zu klären:

- 1. Lehrerparkplätze Grundschule Mammolshain
- 2. Kronthaler Straße/Einfahrt Steinbruch
- 3. Ende Schwalbacher Straße/Kelterhalle des OGV Mammolshain

Die Recherche ergab folgendes:

Zu 1.

Eigentümer der Lehrerparkplätze Grundschule Mammolshain bzw. des Grundstücks ist der Hochtaunuskreis. Die 5 vorhandenen Parkplätze sind der Schule zugeordnet, die Anzahl gemäß der Stellplatzsatzung der Stadt Königstein vorgeschrieben. Sie können nicht zur öffentlichen Nutzung freigegeben werden. Auf Anfrage hat der Hochtaunuskreis, Immobilienmanagement zudem mitgeteilt, dass der Hochtaunuskreis die Parkplätze für die Nutzung einer öffentlichen Ladesäule nicht zur Verfügung stellen wird.

#### Zu 2. Und 3.

Gemäß Auskunft der Firma On Charge kommen diese Standorte für die Öffentliche Ladesäule nicht in Frage, da sie zu weit abgelegen sind.

Insofern bleibt nur der Standort am Bornplatz. Die Berücksichtigung der 4 Festivitäten im Jahr wie Kerb, Dorffest, Weihnachtsmarkt und der damit verbundene Nutzungsausfall der Ladesäule können von der Firma On Charge akzeptiert werden. Der Passus wird in den Gestattungsvertrag aufgenommen.

Unter Berücksichtigung der 4 Festivitäten und der damit verbundenen Sperrung des Bornplatzes hatte im Ortsbeirat Mammolhain Einvernehmen bestanden, den Bornplatz als Standort zu befürworten.

Insofern wird die Verwaltung nun weiteres in die Wege leiten (Beschlussvorschlag Magistrat, Gestattungsvertrag).

Sterf

230322

Herrn Fachbereichsleiter Böhmig zur Kenntnis und Freigabe Herrn Bürgermeister Helm zur Kenntnis und Freigabe Fachdienst Immobilienmanagement zur Kenntnis und weiteren Veranlassung

Klimaschutzmanager Herrn Zink zur Kenntnis

Fachbereich I, Fachdienst Gremien zur Weiterleitung

**Auszug** aus der Niederschrift über die 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Königstein im Taunus am Donnerstag, dem 19.05.2022

#### I/4. Beantwortung von Anfragen

#### I/4.1 Halteverbote in Mammolshain

Zu der Anfrage von Herrn Ostermann aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 07.04.2022 (TOP I/4.10) trägt Bürgermeister Helm folgende Stellungnahme des Fachdienstes Sicherheit und Ordnung vor:

#### Zu Punkt 1:

Durch die ausführende Baufirma für das Bauvorhaben Am Wiesenhof wurden für den Zeitraum vom 21.03. bis 20.08.2022 an folgenden Stellen Haltverbote (Montag – Freitag von 07:00 – 18:00 Uhr und Samstag von 07:00 – 13:00 Uhr) beantragt:

- Oberstraße zwischen Einmündungen Am Kirchberg und Borngasse (ca. 25 Meter),
- Vorderstraße zwischen Hausnummer 16 und 18 (ca. 35 Meter) und
- Im Kleinfeld zwischen Einmündung Schwalbacher Straße und zweiter Einmündung Am Wiesenhof (ca. 95 Meter).

Die temporären Haltverbote sind für die Andienung der Baustelle mit Schwerlastfahrzeugen notwendig.

Außerhalb des Gültigkeitszeitraumes der Haltverbote kann an diesen Stellen geparkt werden.

#### Zu Punkt 2:

Der Parkplatz Am Mönchswald wurde durch das Forstamt Königstein aufgrund von Baumschnittarbeiten gesperrt.

Eine beantragte Ablagerung der Holzstämme auf dem Parkplatz für mehrere Wochen wurde seitens des Ordnungsamtes der Stadt Königstein im Taunus abgelehnt.

Der Parkplatz Mönchswald stand ab dem 13.04.2022 wieder zum Parken zur Verfügung.

An FB III